

Gruppenübergreifende Angebote, wie Forschertage oder das gemeinsame Feiern von Festen wie z.B. Nikolaus, Fasching, Ostern o.ä. dürfen KITAs auf Grund der neuen Verordnungen nicht mehr in diesem Rahmen durchführen.

Das Team ist sich einig, dass die Qualität der Einrichtung und kulturelle Angebote erhalten bleiben sollen.

- **Gruppenübergreifende Forschertage werden zu einem Forscher-Labor**
- **Schulanfängerprogramm**
- **Die Schulanfänger 2021 wurden auf Grund der gesetzlichen Vorgaben in zwei Gruppen gebündelt.** Bei den Adlern und Eulen sind sowohl die Ganztageskinder als auch die Schulis versammelt, da laut Vorgabe höchstens 2 Gruppen gemischt werden dürfen. Nur so ist es uns möglich ein Schulanfängerprogramm anbieten zu können.
- Leider ist es uns untersagt mit den Kindern in die Öffentlichkeit zu gehen, um Fremdkontakte auszuschließen. Deshalb wird es leider keine Exkursionen in diesem Jahr geben. Geplant ist Experten zu uns in den Kindergarten einzuladen, denn wir können unsere Räumlichkeiten, unser Außengelände und das Gelände an und um die Nikolaushütte nutzen.
- Das Schuli-Programm startet Mitte-Ende Oktober, nähere Infos teilen wir Ihnen kurz vorher schriftlich mit. Für die Kooperation Schule-Kindergarten sind leider noch keine genauen Informationen bekannt, da diese auch abhängig von den Vorgaben des Kultusministeriums BW sind.

Gemeinsame Feste und Feiern wird es vorerst leider nicht mehr geben, aber.....

- Wir werden - egal was kommt 😊 mit den Kindern Laternen basteln. Im Moment sind die Corona-Verordnungen bis zum 31.10.2020 befristet. Wie die Lage am Martinstag, den 11.11.2020 ist, ist noch nicht absehbar. Auch der Nikolaus wird das Bergnest besuchen und von Gruppe zu Gruppe gehen, um mit Abstand die Kinder zu begrüßen.

Sprachförderung

- Die Sprachförderung wird in diesem Jahr nicht offiziell angemeldet und gefördert von der LBBW Bank BW stattfinden. Es gibt keine Sprachfördergruppen – kein dokumentiertes Programm. Kinder mit erhöhtem Sprachförderbedarf werden alltagsintegriert in ihren Gruppen im Rahmen der personellen Kapazitäten gefördert.